

## Presseinformation

2. Mai 2024

### **Arbeiten für Linksabbiegespur an Landesstraße L 4 zum Bahnhof Schönfeld-Lassee haben begonnen**

#### **Insgesamt 510.000 Euro für mehr Verkehrssicherheit**

Im Bezirk Gänserndorf wird für die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, die von der Landesstraße L 4 in die Landesstraße L 3022 (Zufahrt zum Bahnhof Schönfeld-Lassee) abbiegen, die Verkehrssicherheit durch die Errichtung einer Linksabbiegespur erhöht. Die Planung erfolgte durch die Straßenbauabteilung 3 in Wolkersdorf, wobei die Vermessung erstmalig mit einer Drohne durchgeführt wurde. Die Arbeiten werden - je nach witterungsbedingtem Baufortschritt – unter halbseitiger Verkehrsführung in einem Zeitraum von rund zwei bis drei Monaten von der Straßenmeisterei Groß-Enzersdorf unter Beiziehung von Bau- und Lieferfirmen durchgeführt.

Nördlich von Lassee zweigt im Bereich der Bahnhofsiedlung die Landesstraße L 3022 von der Landesstraße L 4 ab. In der Vergangenheit kam es dort häufig zu gefährlichen Verkehrssituationen. Die Landesstraße L 4 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 3.000 Fahrzeugen pro Tag frequentiert. Der Bau der Linksabbiegespur erfolgt durch eine westseitige Verbreiterung der Landesstraße L 4. Die hierfür benötigte Grundstücksfläche wurde vom Grundeigentümer zur Verfügung gestellt und seitens der Gemeinde eingelöst. Auf Grund der aufgetretenen Schäden sowohl an der Fahrbahn als auch im Untergrund wird im Bereich der Kreuzung der gesamte Konstruktionsaufbau der Landesstraße L 4 auf einer Länge von rund 215 Metern erneuert. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 270.000 Euro, wobei etwa 160.000 Euro auf das Land Niederösterreich und 110.000 Euro auf die Marktgemeinde Lassee entfallen.

Weiters wird die Landesstraße L 4 nördlich der Bahnunterführung auf einer Länge von rund 570 Metern sowie die Landesstraße L 3022 auf einer Länge von etwa 420 Metern saniert. Verdrückungen, Ausmagerungen und Risse machen eine Sanierung der beiden Landesstraßen erforderlich. Nach den Fräsarbeiten werden auf den Landesstraßen neue Trag- und Deckschichten aufgebracht. Die Kosten für die beiden Fahrbahnsanierungen belaufen sich auf rund 240.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.



## Presseinformation

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst,  
Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-  
Mail [gerhard.fichtinger@noel.gv.at](mailto:gerhard.fichtinger@noel.gv.at)